

**Produktname: TSG101 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82778**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 44kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TSG101
<b>Alternative Namen</b>	TSG10; VPS23
<b>Gen-ID</b>	7251.0
<b>SwissProt ID</b>	Q99816
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen TSG101 (AA: 167-374), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

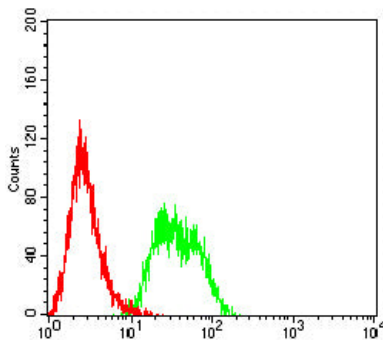
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zu einer Gruppe anscheinend inaktiver Homologe von Ubiquitin-konjugierenden

Enzymen. Das Genprodukt enthält eine Coiled-Coil-Domäne, die mit Stathmin interagiert, einem cytosolischen Phosphoprotein, das an der Tumorentstehung beteiligt ist. Das Protein könnte eine Rolle im Zellwachstum und der Zelldifferenzierung spielen und als negativer Wachstumsregulator wirken. Die stabile Expression dieses Tumorsuppressorgens in vitro scheint wichtig für die Aufrechterhaltung der genomischen Stabilität und die Zellzyklusregulation zu sein. Mutationen und alternatives Spleißen dieses Gens treten bei Brustkrebs häufig auf und deuten darauf hin, dass Defekte während der Tumorentstehung und/oder -progression entstehen.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Durchflusszytometrische Analyse von THP-1-Zellen mit dem Maus-mAb TSG101 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).